



Net ID will wie Verimi eine Registrierungsalternative zu Facebook und Google bieten.

Ein Generalschlüssel fürs Web

Zwei **deutsche Login-Allianzen** wollen das Online-Marketing sichern – und Google und Facebook in die Parade fahren.

HILDEBRANDT

Es ist so einfach. Kunden, die sich auf Internet-Seiten – auch bei Reiseportalen wie Weg.de, Booking.com oder Ab-in-den-Urlaub – registrieren, wird oft alternativ zur E-Mail-Adresse und einem Passwort ein Login mit dem Account bei Facebook oder Google angeboten. Viele Kunden nutzen den Schnellzugang – und zementieren damit die Vormachtstellung der US-Datenkraken, meinen Kritiker.

Schon jetzt entfallen zwei Drittel aller Online-Werbeausgaben auf diese beiden Unternehmen. Facebook beherrscht inklusive der Tochter Instagram drei Viertel des Marktes für soziale Medien, Google dominiert die Suche per Web und Mobile und stellt mit

Chrome den in Deutschland meistverwendeten Browser, berichtet Jan Oetjen. Er war früher bei Lastminute.com und Travelchannel und ist heute Vorstand des Telekommunikationsunternehmens United Internet. Dort ist er für die E-Mail-Portale Web.de und GMX mit 38 Mio. Kunden in Europa zuständig.

Zugleich aber steht Oetjen dem Stiftungsrat der European Net ID Foundation vor. Sie will ein europäisches Login schaffen, das die Nutzung von Internet-Angeboten einfacher macht. Ein übergreifender Nutzername (ID) und ein Passwort für alle Dienste ist wie beim Google- oder Facebook-Login das Ziel. Eine Art Generalschlüssel für das Web also, im Fachjargon